

Fünf Medaillen für die Kirner Leichtathleten Sven Schick Rheinland-Pfalz-Meister der Klasse MJ U 18

Bei den am Samstag in Ingelheim ausgetragenen Rheinland-Pfalz-Meisterschaften der Frauen - Männer - MJ U 18 und WJ U 18 gingen auch mehrere Kirner Leichtathleten an den Start und konnten mit 1 Goldmedaille - 2 Silbermedaillen - 2 Bronzemedailles - einem fünften Platz - 2 sechsten Plätzen - 2 siebten Plätzen und einem 10. Platz erfolgreich abschneiden.

Pech hatten die Sprinter, dass kurz vor Beginn der Sprintläufe die vollelektronische Zeitmessung komplett ausfiel und daher die ersten Läufe mit rund zweistündiger Verspätung durchgeführt werden konnten. Auch hatten die Weitspringer mit den wechselnden Winden zu kämpfen.

Im Weitsprung der Klasse MJ U 18 erreichte Sven Schick unter den witrigen Bedingungen ausgezeichnete 6.62 m und sicherte sich damit den Rheinland-Pfalz -Meistertitel in der Klasse MJ U 18. Für Sven war es nach dem Gewinn der Rheinlandmeister-Titel in der Klasse MJ U 18 und Klasse MJ U 20 innerhalb von drei Wochen der dritte Titel.

Im Dreisprung der Männer zeigte sich Axel Isabane stark verbessert und konnte sich mit der neuen persönlichen Bestweite von 11.91 m die Rheinland-Pfalz-Vizemeisterschaft sichern. Durch den Ausfall der Zeitmessung am frühen Morgen musste Axel leider auf die Teilnahme am 200 m Lauf der Männer verzichten, da dieser Lauf durch die Verspätung auf der Laufbahn nun zeitgleich mit dem Dreisprung stattfand. Eine weitere Rheinland-Pfalz-Vizemeisterschaft sicherte sich Kora Sauer im Dreisprung der Frauen mit guten 10.45 m. Im 100 m Endlauf der Klasse MJ U 18 belegte Sven Schick in guten 11.45 sek. den 3. Platz und die Bronzemedaille. Eine weitere Bronzemedaille für die Kirner Leichtathleten gewann Stefanie Eulitz im Dreisprung der Klasse MJ U 18 mit 10.24 m.

Katharina Schuck belegte im Speerwerfen der Frauen mit 35.78 m den 5. Platz und im Diskuswerfen dieser Klasse mit guten 30.72 m den 6. Platz. Einen weiteren 6. Platz erreichte in ihrem ersten 1500 m Lauf Luise Seelbach in 5:45.89 min. in der Frauenklasse. Britta Bender stieß die 4 kg schwere Kugel auf die Jahresbestleistung von 11.38 m und belegte in dem Elitefeld der Kugelstosserinnen den 7. Platz. Ebenfalls den 7. Platz belegte die 4 x 100 m Staffel der Frauen in der Besetzung Katharina Schuck - Luise Seelbach - Kora Sauer - Kristin Ulrich in guten 53.20 sek. Florian Alt konnte sich im 400 m Lauf der Klasse MJ U 18 den 10. Platz erlaufen, im 100 m Lauf dieser Klasse verfehlte Florian den Endlauf - konnte aber mit seiner Jahresbestleistung von 12.20 sek. zufrieden sein.

Kristin Ulrich erzielte im 100 m Lauf der Klasse WJ U 18 in 14.17 sek. eine neue persönliche Bestleistung und auch im Weitsprung erreichte Kristin Ulrich mit 4.70 m eine neue persönliche Bestleistung. In beiden Disziplinen verfehlte sie aber die Teilnahme am Endlauf bzw. Endkampf.